



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik** – Institut für Elektrotechnik und Informationstechnik – ist im **Projekt „Frauen gestalten die Informationsgesellschaft“** zum 01. März 2025 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im regelmäßigen Umfang von 75 % der Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine zunächst bis zum 31. Dezember 2027 wegen Drittmittelfinanzierung im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) befristete Tätigkeit. Die Befristungsdauer entspricht dem bewilligten Projektzeitraum. Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation ist gegeben.

Projektbeschreibung und Aufgaben:

Die Gestaltung und Beforschung von Maßnahmen zur Studien- und Berufswahlorientierung mit dem Ziel der Erhöhung des Frauenanteils in den MINT-Studienfächern an der Universität Paderborn. Hierbei steht die Entwicklung didaktischer Konzepte vor dem Hintergrund geschlechterspezifischer Aspekte im Vordergrund. Das Projekt „Frauen gestalten die Informationsgesellschaft“ vereint verschiedene Maßnahmen zur Erweiterung des weiblichen Berufswahlspektrums und zur Gewinnung von MINT-Studentinnen, diese sollen weitergeführt und ausgebaut werden.

Die Stelle umfasst zudem die Beteiligung an entsprechenden Konferenzen, Aktionstagen, Messeauftritten, Tagesworkshops etc. Hierbei sind die Pflege und der Ausbau des Projektnetzwerks mit relevanten Akteur*innen und Multiplikator*innen innerhalb und außerhalb der Universität Paderborn eine zentrale Aufgabe. Die Position erfordert eine Persönlichkeit, die sich durch eine hohe Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationskompetenz und Organisationstalent auszeichnet.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master, Magister, Diplom oder erstes Staatsexamen)
- Erfahrung in Bezug auf Konzeption von geschlechterkompetenten MINT-Bildungsangeboten und Geschlechterforschung sollte vorhanden sein

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Weitere Auskünfte zum Stellenprofil erteilt Prof. Katrin Temmen (Tel.: 05251/ 60-3004, E-Mail: katrin.temmen@uni-paderborn.de).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 6679** bis zum **03. Januar 2025** erbeten an katrin.temmen@uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:

www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr.-Ing. Katrin Temmen
Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

